

■ BLAULICHTMELDUNGEN

Sturmtief „Sabine“ wütet im Schwalm-Eder-Kreis

■ **Schwalm-Eder.** Durch das Sturmtief „Sabine“ kam es im Schwalm-Eder-Kreis zwischen Sonntag und Montag, 9. bis 10. Februar, zu Schäden und drei Verkehrsunfällen mit Sachschaden. Wegen umgefallener Bäume mussten auch mehrere Straßen gesperrt werden. Teilweise wurden die Bäume zeitnah von den örtlichen Feuer-

wehren wieder beseitigt, einige Straßenabschnitte blieben jedoch noch am Montag, insbesondere wegen des anhaltenden Sturms, gesperrt. Zudem wurden der Polizei umgefallene Verkehrsschilder, flatternde Werbebanner und in einem Fall herabgefallene Dachziegel gemeldet. Nach derzeitigem Stand wurden

hierbei keine Personen verletzt.

Drei Unfälle durch herabgefallene Bäumen

Durch umstürzende beziehungsweise herabgefallene Bäume ereigneten sich drei Verkehrsunfälle. Bei einem Unfall auf der Fritzlarer Straße in

Melsungen am Sonntagabend fuhr ein Verkehrsteilnehmer mit seinem Pkw gegen einen umgestürzten Baum. An dem Auto entstand ein Sachschaden in Höhe von 2.500 Euro. Der Fahrer wurde nicht verletzt. Ebenfalls am Sonntagabend ereignete sich ein weiterer Unfall auf der K 103 zwischen Michelsberg und Allen-

dorf. Hier fiel unmittelbar vor einem fahrenden Auto ein kleiner Baum auf die Straße. Der Fahrer stieß mit seinem Pkw, trotz sofortiger Bremsung, gegen den Baum. An der Pkw-Front entstand dabei ein Schaden in Höhe von 2.000 Euro. Der Fahrer wurde nicht verletzt.

Am Montagmorgen fuhr eine

Verkehrsteilnehmerin auf der L 3342 zwischen Mengersberg und Wiera über einen auf der Fahrbahn liegenden Baum. Hierbei wurde das Fahrzeug schwer beschädigt und war nicht mehr fahrbereit. Die FahrerIn erlitt einen Schock, blieb aber unverletzt. Die Höhe des Sachschadens ist zurzeit nicht bekannt.